

## Kleine Aufkleber sollen große Wirkung entfalten

Gleichstellungsbeauftragte startet Mitmachaktion zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Mädchen und Frauen

KREIS SIGMARINGEN (sz) - „Du bist nicht allein“, diese Botschaft klebt seit heute an allen Spiegeln der Damentoiletten des Landratsamtes. Sandra Knör, die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises, möchte damit auf das bundesweite Hilfetelefon aufmerksam machen. „Je mehr Frauen und Mädchen, die von Gewalt betroffen sind, die Nummer des Hilfetelefons kennen, desto früher können sich die Betroffenen Hilfe und Unterstützung holen“, sagt sie.

Gewalt in Ehe und Partnerschaft, sexuelle Übergriffe, Vergewaltigung, Stalking, Cybermobbing – Gewalt gegen Frauen hat viele Ausprägungen, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Positionierung der Aufkleber auf

Spiegeln oder Toilettenkabinen macht die Botschaft unübersehbar. Der Blick fällt unweigerlich auf die „Du bist nicht allein“-Botschaft des Hilfetelefons und die wichtige Rufnummer.

Ziel der Aktion ist es, die Spiegel oder Toilettenkabinen möglichst vieler öffentlicher Einrichtungen, Schulen, Unternehmen, Restaurants, Cafés und Kneipen im Landkreis mit den Aufklebern des Hilfetelefons zu versehen und damit das Beratungsangebot für Frauen und Mädchen bekannter zu machen. Das Landratsamt möchte hier mit gutem Beispiel vorgehen. Die Helene-Weber-Schule in Bad Saulgau hat bereits zugesagt, sich an der Aktion zu beteiligen und

die Aufkleber anzubringen. Auch die Stadt Sigmaringen wird mitmachen und die Aufkleber im Rathaus, der Alten Schule, der Stadthalle, den Kindergärten und weiteren Institutionen der Stadt gut sichtbar anbringen.

Das Hilfetelefon bietet in 17 Fremdsprachen Unterstützung für Frauen in Not und ist 365 Tage im Jahr rund um die Uhr – telefonisch und im Chat – kostenfrei erreichbar.

Wer sich an der Aktion beteiligen will, kann sich bei Sandra Knör per Mail [sandra.knoer@lrasig.de](mailto:sandra.knoer@lrasig.de) melden und kostenfrei Aufkleber des Hilfetelefons bestellen.



Sandra Knör, die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Sigmaringen, bringt den ersten Aufkleber „Du bist nicht allein“ an.

FOTO: LANDRATSAMT SIGMARINGEN